

MALLORCA – MEHR ALS SONNE UND STRAND
Eine Studienreise mit Sonne und Strand, Spiritualität und Kultur
3.-10. Oktober 2026 © Konzept und Leitung:
Prof. Dr. mult. Mariano Delgado, Universität Freiburg Schweiz



Mallorca, die Sehnsuchtsinsel für Millionen von Menschen am Mittelmeer, hat mehr als Sonne und Strand zu bieten. Bei dieser Studienreise werden wir die ganze Woche in einem guten Hotel am Strand mit Meerblick übernachten und natürlich auch einige der touristischen Sehenswürdigkeiten Mallorcas erkunden (und ebenso andere, die wenig besucht werden), aber mit spirituellem und kulturellem Tiefgang – und immer auch mit Blick auf die für Spanien typische Geschichte des gelungenen und misslungenen Zusammenlebens zwischen Juden, Moslems und Christen. In der gotischen Kathedrale haben Antoni Gaudí und Miquel Barceló ihre Spuren hinterlassen. Wir werden u.a. mit dem Werk des Ramon Llull vertraut werden, eines des wichtigsten Universalgelehrten des Mittelalters, der in der Franziskanerkirche von Palma de Mallorca begraben liegt. In Petra, dem Geburtsort des Franziskaners Junípero Serra, besuchen wir ein kleines Museum, das an die Gründung der Missionsstationen Kaliforniens (von San Diego bis San Francisco) Ende des 18. Jahrhunderts erinnert – und wo fast nur US-Amerikaner vorbeischauen. Mallorca ist an vielen Orten ein spirituelles und kulturelles Wunder, ein Ort, wo die Schönheit der Schöpfung und die von Menschenhand modellierte Natur zum Verweilen und zum Nachdenken einladen. – ***Ich lade Sie ein zum Eintauchen in die Geschichte, Religion und Kultur Mallorcas. – Mariano Delgado***

Leistungen: Flug Zürich(oder Genf) nach Palma und zurück, Reisegepäck 23 kg; 7 Übernachtung mit Halbpension im 4*-Hotel direkt am Meer; alle Transfers in Spanien; Ausflüge in einem bequemen Touristenbus; Reiseleitung und Führungen durch Prof. Mariano Delgado (sowie qualifizierte Guides); Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm; Reisegarantie und Reiseunterlagen.

Pauschalpreis pro Person mit Halbpension im Zweibett-Zimmer CHF 2'500 (max. 25 Personen, mindestens 15, unter 20 Zuschlag von CHF 150). **EZ-Zuschlag** (nur beschränkt verfügbar): **CHF 400.**

Anmeldefrist: 31. Mai 2026 (eine spätere Anmeldung ist u.U. auch möglich).

HOTEL für die ganze Woche: 4*-Hotel THB El Cid: <https://www.thbhotels.com/de/hotel-el-cid-playa-palma>

Auskunft und Anmeldung: Prof. Mariano Delgado / Universität Freiburg, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Freiburg; mariano.delgado@unifr.ch; Tel.: 079 648 3914).

PROGRAMM (Änderungen vorbehalten)*

1. Tag: Samstag, 4. Oktober: Anreise

Nach der Ankunft am Flughafen von Palma de Mallorca Bustransfer ins Hotel. Nach der Zimmerverteilung ist die Zeit bis zum Abendessen frei (Schwimmen, Promenieren am Meer?). Um 19:45 Uhr treffen wir uns an der Rezeption zu einem Begrüssungsapero und gehen danach zu Fuss ins Restaurant **El Rancho Picadero** zum Abendessen.

2. Tag: Kloster Lluc und Inselrundfahrt – max. 10 Std. Ausflug

Die Inselrundfahrt ist ein kombinierter Tagesausflug mit **Bus, Boot, Strassenbahn und Zug**. Das **Kloster Lluc** liegt inmitten der malerischen Berglandschaft der Serra de Tramuntana auf Mallorca. Es ist ein spiritueller Rückzugsort von großer historischer Bedeutung. Das Kloster beherbergt eine Statue der Jungfrau Maria, die als "La Moreneta" bekannt ist und von Pilgern verehrt wird. Die Klosteranlage ist umgeben von herrlicher Natur und bietet Besuchern die Möglichkeit, die Ruhe und Stille der Umgebung zu genießen. Das Kloster beherbergt auch ein kleines Museum, das Einblicke in die Geschichte und Spiritualität des Ortes bietet. Der im Nordwesten gelegene Gebirgszug **Serra de Tramontana** wird mit dem Bus sowie mit der Bahn durchquert. Weiterfahrt nach **Sa Calobra** an der Nordwestküste (**Mittagessen für alle: Paella**). Von hier aus bringt Sie ein kleiner Spaziergang bis zu der **Torrente de Pareis**, einer grandiosen, bis zu 200 m tiefen Schlucht. Während einer 45-minütigen **Bootsfahrt** geht es weiter von Sa Calobra nach **Puerto Sóller**. Angekommen in Port de Sóller, steigen wir um in die **Strassenbahn** von 1913 und fahren nach Sóller. Angekommen in Sóller, geht es mit der malerischen **Holzeisenbahn**, die seit 1912 die Linie von Sóller befährt, Richtung Son Reus, einen Ort kurz vor Palma. Anschließend erfolgt die Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Kloster Cura, Drachenhöhlen und Porto Cristo - 9 Std. Ausflug

Fahrt zum **Kloster Cura** mit wunderschönen Aussichten zur Ost- und Südküste der Insel (in diesem Kloster auf dem **Berg Randa** war Llull oft zur Kontemplation). Danach fahren wir zum Fischerdörfchen **Porto Cristo**, wo sich die **Drachenhöhlen** befinden. In den Höhlen ist auch der größte Unterwassersee der Erde zu finden. Im Anschluss besichtigen wir noch eine **Perlenfabrik**. In **Porto Cristo** haben Sie Zeit zum Bummeln. Nach der individuellen Mittagpause in Porto Cristo, fahren wir nach **Cala Figuera**, ein malerischer Fischerhafen, bevor wir zum Hotel zurückfahren. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Stadtbesichtigung Palma – 8 Std. Ausflug

Palma ist sowohl die Hauptstadt der Insel Mallorca als auch der autonomen Region der Balearen. Als erstes, besuchen Sie den **Schloss Bellver**. El castillo de Bellver ist eine gotische Festung etwa drei Kilometer von Palma entfernt. Es wurde zu Beginn des 14. Jahrhunderts auf Befehl von König Jaume II. von Mallorca erbaut. Danach Besichtigung der **Kathedrale**. Als eine der schönsten Kirchen ganz Spaniens überragt die Kathedrale „La Seu“ das Zentrum von Palma de Mallorca. In der Tat ist sie eine der vollkommenen und großartigsten Kathedralen der Welt. Sie besuchen auch den **Kreuzgang des Franziskanerklosters** (14.-16. Jahrhundert). Auch die Kirche (13.-17. Jahrhundert) ist einzigartig im historischen Zentrum von Palma. Der Ort ist mit dem franziskanischen Geist verbunden, wie ihn **Ramon Llull** und **Junípero Serra** verkörperten. Der Kreuzgang ist ein einzigartiger Ort des Friedens. In der Kirche (Basilika) kann man eine beeindruckende Darstellung gotischer Architektur und das Grab des bekanntesten Mallorquiners, **Ramon Llull**, sehen. Nach der Besichtigung des Klosters folgt ein kleiner **Rundgang durch die verwinkelten Gassen**, Promenaden, Plätze und Prachtstrassen im alten Stadtkern von Palma. Danach hat man frei zum Flanieren oder Einkaufen, bevor wir zum Hotel zurückkehren. Abendessen im Hotel.

5. Tag, Sineu & Formentor – 8 Std. Ausflug

Der bunte **Mittwochsmarkt** von **Sineu** ist der schönste Mallorcas. Von Gemüse, Obst, weiteren Lebensmitteln über Kleidung und Kunsthandwerk bis hin zu allerlei Souvenirs ist alles zu finden. **Freie Gestaltung der Miittagspause im Hafenort Port de Pollença**. Anschließend geht es zur **Formentorhalbinsel** mit der schönen Aussicht beim Leuchtturm. Auf der Rückfahrt besuchen Sie noch die malerische Altstadt von **Alcudia**. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Santuari del Salvador, Fray Junípero Serra Museum und Kloster Bonany in Petra, Porto Colom. 8 Std. Ausflug

Das **Santuari del Salvador** ist eine beeindruckende Kirche, die auf einem Hügel in der Nähe von **Felanitx** auf Mallorca thront. Von hier aus hat man einen atemberaubenden Blick über die umliegende Landschaft bis hin zum Meer. Die Kirche ist ein beliebter Wallfahrtsort und ein Ort der Andacht. Besucher können die Kirche besichtigen und den Panoramablick von der Aussichtsplattform genießen. Es ist ein Ort der Ruhe und

Besinnung, der dazu einlädt, die Schönheit der mallorquinischen Landschaft zu erleben. Das **Museum von Fray Junípero Serra in Petra** ist dem Leben und Werk des berühmten mallorquinischen Missionars Fray Junípero Serra gewidmet (Gründer der Missionsdörfer Kaliforniens um 1780 von San Diego bis San Francisco). Das Museum bietet einen faszinierenden Einblick in sein Leben, seine Reisen und seine Beiträge zur Geschichte Kaliforniens. Es beherbergt Artefakte, Dokumente und Exponate, die das Erbe von Fray Junípero Serra illustrieren. Besucher können mehr über seine Missionstätigkeit in Kalifornien erfahren und die Bedeutung seiner Arbeit für die Ausbreitung des Christentums in der Neuen Welt entdecken. Heute gehört auch dazu der «postkoloniale Blick» und die Kritik an manchen Formen christlicher Mission. Nach der Besichtigung des Museums genießen wir ein typisches Mittagessen im benachbarten **Restaurant Es Celler**. Danach fahren wir zum **Kloster Bonany** bei Petra und genießen die wunderschöne Aussicht zur Alcudiasbucht, bevor wir nach **Porto Colom** weiter fahren, einem malerischen Fischerdorf an der Ostküste Mallorcas, das zur Gemeinde Felanitx gehört. Der Ort ist nach dem Entdecker Christoph Kolumbus benannt, von dem einige glauben, dass er hier geboren wurde. Porto Colom zeichnet sich durch seinen natürlichen Hafen aus, der einer der größten Naturhäfen der Balearen ist und immer noch als aktiver Fischerhafen genutzt wird. Dies verleiht dem Ort einen authentischen maritimen Charme. Das Herz von Porto Colom ist der alte Hafen, der von traditionellen Fischerbooten, den sogenannten „Llaüts“, gesäumt wird. Rund um den Hafen befinden sich zahlreiche Restaurants und Bars, die frische Meeresfrüchte und lokale Spezialitäten anbieten. Die Promenade lädt zu gemütlichen Spaziergängen ein, bei denen man das Treiben im Hafen und die schöne Aussicht genießen kann. Kulturell hat Porto Colom auch einiges zu bieten. Die Pfarrkirche Sant Jaume ist ein beeindruckendes Beispiel mallorquinischer Kirchenarchitektur. Anschliessen Rückfahrt durch Lluçmajor ins Hotel. Abendessen im Hotel.

7. Tag, Bergdörfer Valldemossa, Miramar, Deia, Olivenöl, Fornalutx. 9 Std.

Am Morgen beginnt die Fahrt nach **Valldemossa**. Valldemossa ist ein malerisches Dorf inmitten der Tramuntana-Berge auf Mallorca, das für seine Schönheit und kulturelle Bedeutung bekannt ist. Ein Höhepunkt eines Besuchs in Valldemossa ist **die Kartause**, die einst von König Jaume II. gegründet wurde. Die **Real Cartuja de Valldemossa** beherbergt eine reiche Geschichte und eine beeindruckende Architektur. Besucher können die verschiedenen Teile des Klosters erkunden, darunter die Zellen, die Kirche und die Gärten. Berühmt ist die Kartause auch für die Zeit, die der Komponist **Frédéric Chopin** und die Schriftstellerin **George Sand** dort verbracht haben. Die Besichtigung der Kartause bietet einen faszinierenden Einblick in das religiöse und kulturelle Erbe Mallorcas und ist ein unvergessliches Erlebnis für jeden Besucher (wahrscheinlich werden wir ein kleines Klavierkonzert mit Musik Chopins genießen können). Danach fahren wir weiter am **Kloster Miramar** (leider geschlossen, hier war die missionarische Sprachschule, die Lluç gründete, und der Ort war auch für den **Erzherzog Ludwig Salvator von Österreich-Toskana** wichtig) vorbei entlang einer wunderschönen Küstenstrasse nach **Son Marroig** (Ehemalige Residenz des Erzherzogs). **Von hier aus in Richtung Sóller zum Haus der Familie Det**. Sie gehört zu den drei noch auf Mallorca befindlichen Familien, die die Tradition in der handwerklichen Herstellung von Olivenöl bewahrt haben. Nach einem kurzen Videofilm über den Prozess der Ölgewinnung geht es in die Werkstatt, wo man von November bis März die Herstellung des Olivenöles hautnah miterleben kann; hier wird dann eine typisch mallorquinische Vesper gereicht. Anschliessend Fahrt nach **Fornalutx**, dem Bergdorf Mallorcas, welches mehrmals zum schönsten Dorf Spaniens gewählt wurde. Nach einem kleinen Rundgang durch die verwinkelten Gassen fahren wir zurück ins Hotel.

8. Tag, Rückflug

Nach dem Frühstück Möglichkeit zur Wanderung am Meer. Um 10:45 Uhr Transfer zum Flughafen und Rückflug um 12:50 Uhr.

**Mit der Teilnahme an dieser Reise unterstützen Sie den Preis Bartolomé de Las Casas des Instituts für das Studium der Religionen und den interreligiösen Dialog: <https://www.unifr.ch/ird/de/reisen.html>*

„Der Freund sehnte sich nach Einsamkeit. | Um allein zu sein, suchte er die Gesellschaft | seines Geliebten. | Mit ihm ist er allein | inmitten der Leute.“ (Ramon Llull, Das Buch vom Freunde und vom Geliebten)

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie uns in schriftlicher Form (Internet, E-Mail, Anmeldekarte, Brief) übermittelt und entsprechend rückbestätigt wurde.

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der vom 3.-10. Oktober 2026 stattfindenden **Studienreise MALLORCA – MEHR ALS SONNE UND STRAND** zum Pauschalpreis von **CHF 2'500** je nach Teilnehmerzahl (max. 25 Personen) verbindlich an

1. Ich bitte um Unterbringung in einem Zweibett-Zimmer zusammen mit
2. Ich bestelle ein Einbett-Zimmer zum gegenwärtigen Mehrpreis von **CHF 400**. Mir ist bekannt, dass Einbett-Zimmer nur in beschränktem Masse zur Verfügung stehen und kein Anspruch darauf besteht.
3. ☐ Ich/wir fliege/n am 3. Oktober von Zürich oder Genf nach Mallorca und am 10. Oktober von Mallorca nach Zürich oder Genf und bitte/n um ein Flugticket.
4. Die Reisekosten beinhalten keine Rücktrittskostenversicherung. Eine Annulations-/Reiserücktrittskosten-Versicherung, die Sie im Krankheitsfall oder bei Unfall vor den sonst anfallenden Kosten im Rahmen der Versicherungsbedingungen schützt, wird empfohlen, sofern kein entsprechender Versicherungsschutz anderweitig besteht. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem eigenen Versicherer. Die Versicherung muss innerhalb von 15 Tagen nach Buchungsbestätigung abgeschlossen werden.
5. Die Annullierung muss schriftlich (E-Mail oder Brief) erfolgen. Es gilt das Eingangsdatum. Folgende Kosten sind von den Reisenden bei Annullierung zu tragen: bis 90.Tag vor Reisebeginn: keine Stornokosten; ab 89. bis zum 60. Tag: 10 %; ab 59. bis 30. Tag: 20 %; ab 29. bis 15. Tag: 40 %; ab 14. bis 8. Tag: 60 %; ab 7. Tag sowie bei Nichtantritt: 100 % des Reisepreises.
6. Wir haften für die von Ihnen bei der Durchführung der Reise allenfalls erlittenen Schäden, soweit es sich um das Ausbleiben einer versprochenen Leistung oder um eine Leistungsänderung handelt, die einen Minderwert gegenüber der ursprünglichen Vereinbarung darstellt. Von der Haftung ausgeschlossen sind Schäden infolge höherer Gewalt, kriegerischer Ereignisse, innerer Unruhen, Streiks, Epidemien, Naturkatastrophen, Havarien oder technischer Defekte an Transportmitteln, hoheitlicher Anordnungen, wie z. B. Entzug der Landrechte ohne Verschulden des Reiseveranstalters, Beschlagnahmen oder Vorfällen, die in ihren Auswirkungen den vorgenannten Beispielen gleichkommen. Ausgeschlossen sind ferner Schäden, die durch eigenes Verhalten des Kunden verursacht worden sind. Die Haftung für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist der Höhe nach auf den Reisepreis begrenzt und erfasst nur den unmittelbaren Schaden. Teilminderungen der Leistung geben nicht Anspruch auf Rückerstattung des gesamten Reisepreises.

Es ist mir bekannt, dass die Teilnehmer an dieser Studienreise auf eigene Gefahr reisen. Die hier erwähnten Reise- und Haftungsbedingungen erkenne ich ausdrücklich an.

1. Person (bitte alle Angaben gut leserlich)	2. Person (bitte alle Angaben gut leserlich)
	.
(Familienname wie im Reisedokument)	(Familienname wie im Reisedokument)
(Vorname wie im Reisedokument: ID oder Pass)	(Vorname wie im Reisedokument: ID oder Pass)
.	
(Geburt, Nr.von ID oder Pass mit Ausstellungsdatum)	(Geburt, Nr.von ID oder Pass mit Ausstellungsdatum)
(Strasse und Hausnummer)	(Strasse und Hausnummer)
(Postleitzahl und Wohnort)	(Postleitzahl und Wohnort)
(Handy-Nr.)	(Handy-Nr.)
(e-mail Adresse falls vorhanden)	(Ort und Datum, Unterschrift)